

Zeitschrift: Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art
Band: 65 (1978)
Heft: 19-20: Bilanz 78

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Neue Wettbewerbe

Primarschulanlage Frauenkappelen

Veranstalter: Einwohnergemeinde Frauenkappelen, Projektwettbewerb. Teilnahmeberechtigt: Architekten, welche seit mindestens 1. Januar 1977 Wohn- oder Geschäftssitz im Amt Laupen haben. Abgabe: 13.11.1978.

Kantonsschule Romanshorn, Projektwettbewerb

Veranstalter: Kanton Thurgau, Hochbauamt. Teilnahmeberechtigt: Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens 1.7.1977 im Kanton Thurgau haben. Abgabe: 17.11.1978.

Kirchgemeindehaus Zollikon, Projekt-Wettbewerb

Veranstalter: Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Zollikon. Teilnahmeberechtigt: alle Architekten, die in der Gemeinde Zollikon seit dem 1.1.1977 Geschäfts- und/oder Wohnsitz haben, sowie Architekten mit dem Bürgerrecht von Zollikon. Unter-

lagen können vom 4. bis 15.9.1978 beim Sekretariat, Rosenweg 8, 8702 Zollikon, bezogen werden. Abgabe: 9. März 1979.

Construction d'un complexe sportif, Ideenwettbewerb

Veranstalter: Ville de Neuchâtel. Teilnahmeberechtigt: tous les architectes et ingénieurs civils inscrits aux registres suisses des architectes et des ingénieurs civils habitants et établis dans les districts de Neuchâtel et de Boudry depuis le 1er janvier 1977. Abgabe: 27.10.1978.

Jugendbildungs- und Begegnungsstätte in Lindau, Bodensee

Veranstalter: Bezirk Schwaben, Landbauamt Augsburg, Projektwettbewerb. Teilnahmeberechtigt: Architekten mit Wohn- und Hauptgeschäftssitz seit mindestens 6 Monaten im Wettbewerbsbereich, Regierungsbezirk Schwaben, Planungsregionen Bodensee-Oberschwaben und Hochrhein, Land Vorarlberg, Kantone St. Gallen, Thurgau, Schaffhausen und Zürich. Abgabe: 7.11.1978.

Wettbewerbsentscheide

Überarbeitung Wettbewerb Hallen- und Freibad Chillewies (Witikon) Zürich

Die Jury hatte die beiden erstprämiierten Projektentwürfe zur Überarbeitung empfohlen. Am 2.6.1978 hat nun die Jury das erstprämierte Projekt zur Weiterbearbeitung empfohlen, das von Max Baumann + Georges J. Frey, Arch. SIA/ETH, Pilatusstrasse 2, 8032 Zürich, stammte.

Concours de projets pour le Centre scolaire de Veyras VS

Dans sa séance du 20 juin 1978, le jury du concours a primé les 6 projets suivants: 1er prix: Bureau André Meillard, Sierre; 2e prix: Bureau Rémy Melly, Veyras; 3e prix: Bureau Raymond Beaud, Sierre; 4e prix: Bureau Ch. Salamin et Portner, Sierre; 5e prix: Bureau Charles Balma, Sierre; 6e prix: Bureau Michel Zuffrey, Sierre.

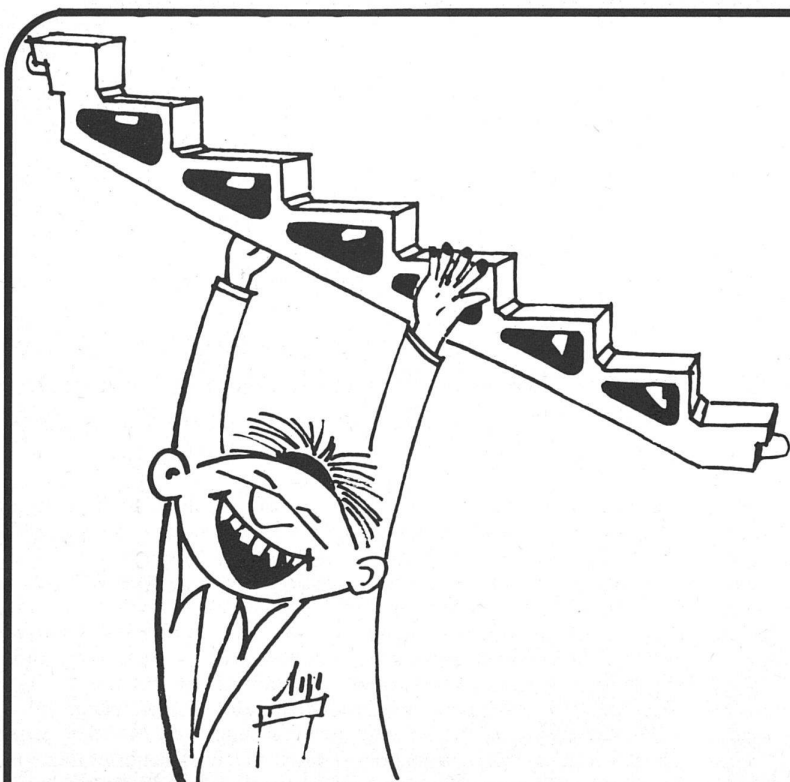
Projektwettbewerb Oberstufenschulhaus Adligenswil

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 8000.-):

Walter Imbach, dipl. Arch. SIA, Luzern; 2. Preis (Fr. 6000.-): Peter Schmidig, Arch., Adligenswil; 3. Preis (Fr. 5000.-): Werner Dommann, Arch. FSAI, Luzern; 4. Preis (Fr. 3500.-): Riccardo Notari, Arch. FSAI, Luzern; 5. Preis (Fr. 3000.-): Forum Architektengruppe AG; H. Haller, P.W. Ineichen, G. Morandini, L. Stäubli, Luzern; 6. Preis (Fr. 2500.-): Peter Hunold, Arch. Gsmba, Luzern. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig das erstprämierte Projekt zur weiteren Bearbeitung.

Projektwettbewerb Pflegeheim Herisau

Das Preisgericht traf folgende Entscheidung: 1. Preis (Fr. 9000.-) Max Rohner AG, Herisau / Mitarbeiter Guido Gmünder; 2. Preis (8000.-) Rolf Hug, Herisau; 3. Preis (7500.-) Lanter + Olbrecht, Herisau; 4. Preis (7000.-) Auer + Möhrle, Herisau; 5. Preis (6500.-) Paul Küchlin, Herisau; 6. Preis (6000.-) Hohl, Cremer, Schlaf, Herisau. Das Preisgericht empfiehlt das mit dem 1. Preis ausgezeichnete Projekt zur Weiterbearbeitung.



«Ist es möglich, eine neue, narrensichere Betontreppe von Hand einzubauen?»

«Ja, mit einer Lamellen-, Spindel- oder Wendeltreppe von Naegeli-Norm!»

Naegeli-Norm, der Treppen- (An-, Um-, Neubau-) Spezialist.

Fordern Sie doch einfach unverbindlich unsere ausführlichen Unterlagen an.

naegeli-norm

NAEGELI-NORM AG BETON-ELEMENTE
8401 WINTERTHUR 052 36 14 64